



Frankreich: Zahl der Arbeitslosen im 4. Quartal 2022 deutlich um 3,6% auf 3,05 Millionen gesunken

Die Zahl der Arbeitslosen in Frankreich ist im vierten Quartal 2022 gegenüber dem Vorquartal deutlich zurückgegangen, wie aus den Zahlen des Arbeitsministeriums hervorgeht. Es ist der niedrigste Stand seit dem dritten Quartal 2011.

Die Zahl der Arbeitslosen in Frankreich (ohne Mayotte) verzeichnete im vierten Quartal 2022 einen deutlichen Rückgang um 3,6% gegenüber dem Vorquartal, d.h. sie sank um 114.400 registrierte Arbeitssuchende auf 3,050 Millionen. Das geht aus den am Mittwoch, dem 25. Januar, vom Arbeitsministerium veröffentlichten Zahlen hervor.

Dies ist der niedrigste Stand seit dem dritten Quartal 2011.

Der Rückgang um 3,6% folgt auf eine nahezu stabile Entwicklung im Vorquartal. Im Jahresvergleich beträgt der Rückgang 9,3%. Bei der Langzeitarbeitslosigkeit sank die Zahl der seit einem Jahr oder länger registrierten Arbeitssuchenden im vierten Quartal um 3,1% (-13,5% im Jahresvergleich) auf 2,296 Millionen. Der Anteil der seit einem Jahr oder länger registrierten Arbeitssuchenden erreichte 45,2% (- 4,3 Prozentpunkte im Jahresvergleich).

In den überseeischen Departements und Regionen ohne Mayotte variierte der Rückgang zwischen -2,3 % in Guadeloupe und -0,3 % in La Réunion.